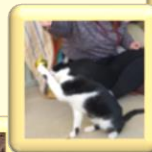
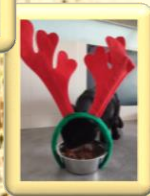
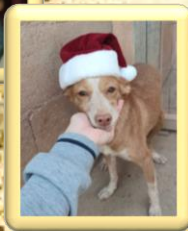




Frohe Weihnachten und alles
Gute im neuen Jahr wünscht
Amigos de los Animales



INHALT

| | |
|---------------------------|--------------|
| Über uns | S. <u>2</u> |
| Vorwort | S. <u>3</u> |
| Außerhalb des TH-Alltags | S. <u>4</u> |
| Projekte 2022 | S. <u>5</u> |
| Pflegestelle/Tierpension | S. <u>7</u> |
| Events | S. <u>10</u> |
| Babesiose | S. <u>11</u> |
| Traurige Fälle | S. <u>12</u> |
| Highlights 2022 | S. <u>14</u> |
| Zum Schmunzeln | S. <u>15</u> |
| Vermittlungen | S. <u>16</u> |
| „Hand gegen Haus“ | S. <u>19</u> |
| in memorium | S. <u>21</u> |
| Ihre Hilfe | S. <u>22</u> |
| Patenschaft u. Patentiere | S. <u>23</u> |

Newsletter
03/2022

ASOCIACIÓN AMIGOS DE LOS ANIMALES e.V.

Albolote / Granada

AsociacionAmigosAnimales@yahoo.com

www.amigosdelosanimales.org.es

ÜBER UNS

Wir sind ein eingetragener, gemeinnütziger Verein und bestehen seit dem Jahr 1994. Unser Tierheim befindet sich in Albolote, einer Kleinstadt bei Granada (Spanien).



Täglich werden hier ca. 100 Hunde und ca. 50 Katzen versorgt. Im Tierheim Albolote wird nicht getötet!

Wir sind eine private Tierschutzorganisation und deshalb angewiesen auf Spenden. Es gibt nur eine fest angestellte Mitarbeiterin, alle anderen Helfer sind ehrenamtlich im Tierheim tätig. Alle zusammen stecken viel Zeit, Engagement und Liebe in das 'Projekt Albolote'.

Neben der Versorgung und der Suche nach Familien für unsere Schützlinge veranstalten wir verschiedene Events, um finanzielle Mittel zu sammeln, damit wir die enormen monatlichen Kosten stemmen können. Bei allen Veranstaltungen stellen wir unsere Schützlinge vor und informieren im Allgemeinen über Tierschutz, über Kastrationen sowie das Leid und die Probleme, die durch das Aussetzen der Tiere entstehen.

Denn schließlich soll sich langfristig etwas ändern in Spanien!

Ohne Vermittlungen ist dauerhaft kein Tierschutz möglich. Deshalb arbeiten ALLE Helfer und Helferinnen in Spanien und Deutschland Hand in Hand zusammen, um die Hunde und Katzen DIREKT aus dem Tierheim in ein schönes Zuhause vermitteln zu können.

Wir vermitteln nach Deutschland, Österreich, Belgien, in die Niederlande und in die Schweiz.

Einen Überblick über unser Tierheim und unsere Aufgaben können Sie unserem Flyer entnehmen, den Sie übrigens gerne ausdrucken und großzügig verteilen können! ☺



VORWORT

**Liebe Tierfreundin, lieber Tierfreund,
liebe Adoptanten und Interessierte,**

die letzten Monate im Tierheim waren hauptsächlich geprägt von einem Thema: **Wassermangel!!** Ein Tierheim ohne Wasser mit über 100 Tieren ist eine mittlere Katastrophe, so dass wir uns neben dem zusätzlichen Aufwand für die Versorgung der Tiere vor allem um eine Lösung für das Wasserproblem bemühten. Im Oktober jedoch war es dann ENDLICH soweit. Wir ließen einen neuen Brunnen bohren und hatten Glück. Wir stießen auf Wasser!!! Allerdings ist es (noch) nicht trinkbar.

Wir hatten uns eigentlich ganz andere Projekte für dieses Jahr vorgenommen, aber – wie so oft im Leben – läuft es nicht immer wie geplant. Alles in allem sind wir froh, dass diese extrem anstrengenden Monate (die bis Ende Oktober sehr heiß waren) nun vorbei sind und wir wieder einen „normalen“ Tierheim-Alltag erleben.

Positiv war auf jeden Fall die enorme **Hilfsbereitschaft unserer Adoptanten**, die wir im Zuge des Aufrufs nach Spenden für Personal erfahren haben. Wir haben eine super Lösung gefunden. Wir konnten und können durch die Spenden EXTRA-Schichten unserer Freiwilligen bezahlen, so dass die Arbeit im Tierheim generell „attraktiver“ wurde und die Kollegen statt woanders nun im Tierheim ein bisschen Geld verdienen. Die zusätzlichen Dienste werden hauptsächlich von zwei Mitarbeiterinnen aufgefangen, worüber wir sehr froh sind.

Ganz besonderen DANK an all die Spender, die uns dies ermöglichen!

Noch immer ist die Zahl der Vermittlungen sinkend. Angesichts der wirtschaftlichen Situation in Deutschland auch verständlich. Dennoch haben wir es geschafft, für ca. 230 Tiere ein neues Zuhause zu finden. DANKE an alle, die sich für einen oder einen weiteren Schützling aus unserem Tierheim entschieden haben!

Wir wünschen Ihnen und Ihren Lieben

FROHE WEIHNACHTEN und ALLES GUTE FÜR 2023

Ihr AAA-Team in Albolote

ALEJANDRO MARTÍN MEDINA
- PRÄSIDENT -
MARÍA JESÚS CASTILLO RAMIREZ
- VIZEPRÄSIDENTIN -
MARÍA JOSÉ GARCÍA SANCHÍS
- SEKRETÄRIN -
INES ARANDA GONZALEZ
- BUCHHALTUNG -
ALMUDENA SÁNCHEZ
FERNÁNDEZ-ALFARO
- BEISITZER –

Homepage:

<https://www.amigosdelosanimales.org.es/>

Facebook:

<https://www.facebook.com/amigosdelosanimalesgranada>

Team in Deutschland

<https://www.fellnasen-albolote.de/>

Anja Keller – Vermittlung
Handy: +49 152 21819348

Svenja Restle – Vermittlung
Handy: +49 151 14021305



Öffentlichkeitsarbeit / Sach- und Geldspenden

Kerstin Huber

Email: kerstin-albolote@gmx.de

Facebook: [Fellnasen aus Albolote](#)



Facebook für Adoptanten:

4 Pfoten aus [Albolote-Happy Ends](#):



Instagram



Tierheim Kronach

Ottenhof 2, 96317 Kronach

Email: tsvkc@gmx.de

Handy: +49 171 3760632



AUßERHALB des Tierheim-Alltags ...

Neben verschiedenen Veranstaltungen, um Geld für die Bezahlung von Futtermitteln, Tierarztkosten einzunehmen, sind wir im Tierheim vor allem auf das zusätzliche Engagement unserer Freiwilligen (im In- und Ausland!) angewiesen.

Ohne die aufopfernde Arbeit unserer Freiwilligen, die neben dem Dienst im Tierheim noch zusätzlich Tiere bei sich Zuhause aufnehmen, wäre die Betreuung und Versorgung so vieler Tiere niemals möglich!

Immer wenn Zeit ist, gehen sie außerdem mit ein paar Hunden spazieren, um herauszufinden, wie sie sich "draußen" verhalten und um von ihnen Fotos OHNE Gitterstäbe zu machen. Ein Spaziergang ist für die Hunde ein echtes Highlight, da sie ansonsten in ihren Zwingern sitzen und nur kurze Zeit „Auslauf“ im Gang oder Gehege haben.

Hierfür kann man unseren Freiwilligen nicht oft genug **DANKE** sagen ...



In DEUTSCHLAND auf Pflegestellen sind meist:

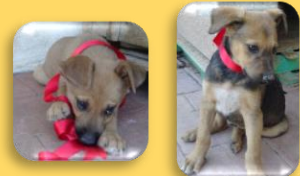
- Tiere, die noch immer verängstigt sind und die zuerst in einer **Pflegefamilie** noch etwas lernen und vor allem Vertrauen fassen müssen.
- Zudem haben wir **Tierpensionen** in Deutschland, mit denen wir zusammenarbeiten. Dort können wir jedoch gleichzeitig max. 3 Hunde unterbringen, da dies Kosten verursacht, die wir durch Spenden abdecken müssen.

DANKE an all unsere Spender, die uns dies durch Spendengelder ermöglichen

- Ganz entscheidend ist auch die Hilfe unsere **Partner-Tierheime in Kronach**. Sofern Platz ist, werden dort immer wieder Hunde aufgenommen, die dann von dort aus in eine Familie umziehen.

In SPANIEN auf Pflegestellen sind meist:

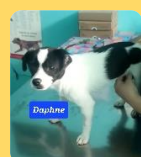
- Welpen, die noch nicht durch die nötigen Impfungen genügend geschützt sind vor Krankheiten, wie **Pincho und Urko**.



- verletzte oder frisch operierte Tiere, die intensive Pflege brauchen und/oder beobachtet werden müssen wie **Charly**.



- Tiere, die schwer oder gar nicht mit der neuen Situation im Tierheim klarkommen, wie **Daphne**.



PROJEKTE 2022

Leider gab es dieses Jahr ein „Projekt“, das wir gar nicht eingeplant hatten ...

Wie schon im letzten Newsletter berichtet, waren wir seit Mai 2022 ohne Wasser. Der Brunnen war versiegt. Nach monatelangen Kalkulationen, Messungen und Berechnungen haben wir es gewagt und einen neuen, tieferen (nun 40 m!) Brunnen bohren lassen.

Natürlich brachte die Bohrung viel Erde bzw. Lehm nach oben. Unser Tierheim war über zwei Wochen unter einer Lehm-schicht ☹️

Kurzum:

Seit Ende Oktober haben wir nun wieder Wasser!!

Allerdings können wir das Wasser bis jetzt nur zum Reinigen nehmen und müssen das Trinkwasser immer noch in Flaschen beschaffen.

Bis dahin war es für alle freiwilligen Helfer eine echte Herausforderung, nicht nur das Trinkwasser, sondern auch das Wasser zum Reinigen heran zu schaffen. Es wurden jeden Tag Wasserflaschen zum Tierheim gebracht. Die leeren Flaschen wurden und werden am Brunnen des Dorfes Albolote immer wieder erneut befüllt.



.. und danach war erstmal Saubermachen angesagt ..

Schon im Voraus allen Spendern ein  liches Dankeschön!!
Ohne Ihre Hilfe konnten und können wir diese Arbeiten nicht durchführen.

PROJEKTE 2022

Und weiter ging es mit unseren geplanten Projekten ...

Leider konnten wir uns nicht den Projekten widmen, die wir eigentlich geplant hatten. Durch das Wasserproblem war für andere Erneuerungen weder Zeit noch Geld.

Dennoch konnten wir in einem der Gehege endlich einen ordentlichen Sonnenschutz anbringen

Das Gehege am Rand zur Straße bietet kaum Schatten. Die Planen werden regelmäßig von Sonne und Wind zerstört.

VORHER:



Hier wurde nun vor den Zwingern eine Konstruktion geschaffen, um für ausreichend Beschattung zu sorgen. Die Außenwand des Geheges besteht aus Blech, das sich ebenfalls extrem aufheizt. Hier suchen wir noch den richtigen Anstrich oder überlegen, eine Mauer vor dem Blech zu errichten.



Direkt vor den Zwingertüren wurde ein Sonnenschutz aus natürlichen Materialien (Weidenart) angebracht, d.h. die Luft kann zirkulieren. Im Anschluss daran wurden Planen in Bahnen angebracht, die an einem festen Metall-Gerüst befestigt wurden, so dass sie nicht immer wieder von der Witterung zerstört werden. In der Art wollen wir nun in den anderen Gehegen weitermachen.



Schon im Voraus allen Spendern ein  liches Dankeschön!!
Ohne Ihre Hilfe konnten und können wir diese Arbeiten nicht durchführen.


Pflegestellen – eine tolle Chance für unsere Schützlinge

Tierheim

Pflegestelle

eigene
Familie

Pflegestellen/Pensionen bieten ein echtes Sprungbrett für viele unserer Fellnasen, damit diese – meist nach einem längeren Aufenthalt im Tierheim - ein Zuhause finden, wie z.B. bei unserem Robin, der 7 Jahre im Tierheim war und nach nur 3 Monaten auf einer Pflegestelle adoptiert wurde und ein geliebtes Familienmitglied ist.



All diese Hunde hatten dieses Jahr das Glück, über eine Pflegestelle/Pensionsplatz ein Zuhause zu finden. Ohne die Bereitschaft dieser tollen Menschen und finanzielle Unterstützung wäre dies nicht möglich.

An dieser Stelle einen herzlichen Dank an all unsere tollen Pflegestellen für ihr einzigartiges Engagement und an alle die uns helfen die Kosten zu tragen. Ihr seid SPITZE!!

PS: wer einen Pflegestellenplatz anbieten kann, bitte melden :-)

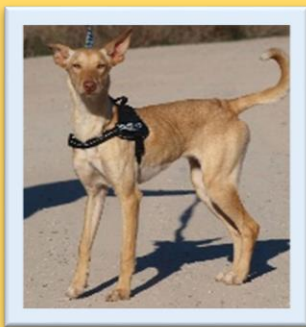
Cayena

Pflegestellen – eine tolle Chance für unsere Schützlinge

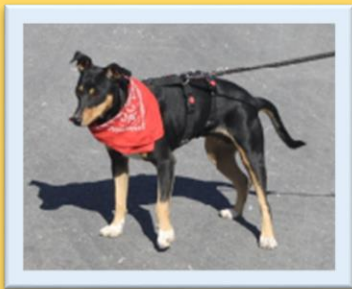
Tierheim

Tierpension

eigene
Familie



All diese Hunde konnten wir dieses Jahr in Tierpensionen nach Deutschland und in die Schweiz holen.



Leider sind Pensionen nicht kostenfrei und auch nicht alle Pflegestellen können es kostenfrei anbieten (wir bekommen aber überall super Tierschutzpreise) – darum können wir nur Tieren diese Chance bieten, wenn wir das Geld haben die Unterbringung zu bezahlen.

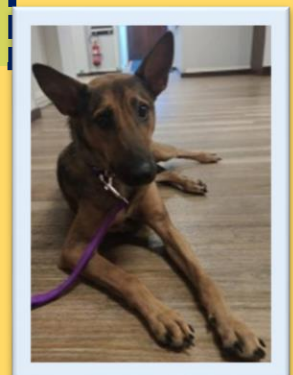
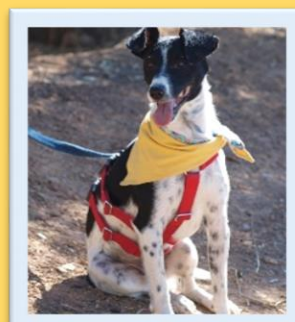
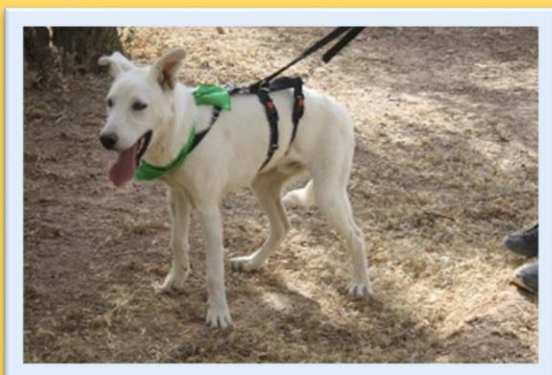


Wer unsere Tiere hier unterstützen möchte:

Comdirect: Anja Keller

IBAN: DE04 2004 1111 0461 1695 00

Stichwort „Pension“



**Wir freuen uns über jeden Euro.
DANKE!!!**

Pflegestellen – eine tolle Chance für unsere Schützlinge



In der Regel werden unsere Hunde direkt adoptiert, so dass sie bei der Ankunft in Deutschland gleich in ihr Für-Immer-Zuhause einziehen können. Es gibt jedoch auch immer wieder Hunde, für die wir Pflegestellen benötigen. Auf einer Pflegestelle lernen diese Hunde das Leben mit Menschen kennen, sie erfahren, dass man es gut mit ihnen meint und können ihre bisherigen Erlebnisse hinter sich lassen.



<https://www.fellnasen-albolote.de/Tiere-in-Deutschland/>



All diese Hunde warten derzeit noch auf Pflegestellen in Deutschland und in der Schweiz auf ein neues Zuhause.

Bei Interesse würden wir uns freuen, wenn Sie mit uns Kontakt aufnehmen.

AsociacionAmigosAnimales@yahoo.com

Die Tiere sind alle online. Sie finden sie auf unserer deutschen Homepage

www.fellnasen-albolote.de

auf unserer facebook Seite

<https://www.facebook.com/Fellnasen-aus-Albolote-1735689986643340/>



sowie auf verschiedenen Portalen

www.deine-tierwelt.de

www.traumhund.de

www.hunde-in-not.com

www.tieronline.ch

www.tiervermittlung.de

<https://www.edogs.de>

EVENTS

Veranstaltungen, um Geld für unsere Fellnasen zu sammeln.

Benefiz - Veranstaltungen



Verkauf von Losen für die Weihnachtslotterie „El Gordo“

Stand bei einer Konzert-Veranstaltung



Zusammenarbeit mit dem Unternehmen DUBABUBA. Von jedem verkauften Shirt gehen 5,00 EUR an unser Tierheim.



Konto bei <https://es.wallapop.com/app/user/asociaciona-386867534-8j3yvim4vl69/published>

Wallapop ist ein virtueller Flohmarkt im Internet. Freiwillige unseres Vereins haben dort ein Konto eingerichtet. Der Erlös aus dem Verkauf von Artikeln kommt zu 100% unserem Tierheim zugute.



„WISHLIST“ bei amazon

https://www.amazon.es/hz/wishlist/ls/1YC5QN5TJE5MR?ref=wl_share

Bei Amazon wurde eine Wunschliste zusammengestellt mit Produkten, die wir für unsere Schützlinge immer wieder benötigen.

Dabei handelt es sich überwiegend um nicht rezeptpflichtige Medikamente, Nahrungsergänzungsmittel, Vitamine, Spezialfutter, Schutzkrägen, Geschirre, Spielzeug, Katzensand etc.



Babesiose

Babesien sind kleine, einzellige Parasiten. Sie gehören zur Familie der Piroplasmen, weswegen die Erkrankung auch als Piroplasmose bezeichnet wird. Babesien vermehren sich in den roten Blutkörperchen (Erythrocyten) von Säugetieren, z. B. Hunden und zerstören sie dadurch. Die Parasiten nutzen Wiesenzecken als Überträger (Vektor), um von Säugetier zu Säugetier zu gelangen.

Überträger/Übertragung:

Zecken:

- Babesia canis*: Auwaldzecke (*Dermacentor reticulatus*)
- Babesia vogeli*: Braune Hundezecke (*Rhipicephalus sanguineus*).
- Babesia vulpes*: Vermutlich Igelzecke (*Ixodes hexagonus*).



48 bis 72 Stunden nach Zeckenstich,
Inkubationszeit: 5 Tage bis 3 Wochen.
Präpatenz: 7 Tage.
Patenz: Ohne Therapie lebenslang.

Ansteckung:

Infizierte Hunde sind generell nicht ansteckend. Sie können nur dann Babesien an ein anderes Säugetier weitergeben, wenn sie in direkten Blutkontakt miteinander geraten.

Verbreitung:

Früher waren die Einzeller hauptsächlich im Mittelmeerraum verbreitet und Hunde wurden ausschließlich bei Auslandsreisen mit Babesien infiziert. Mit zunehmendem Reisen hat die Rate an ausländischen Zecken in Deutschland, Österreich und der Schweiz zugenommen. Außerdem begünstigt der Klimawandel das Wachstum der Zeckenpopulationen bzw. ermöglicht, dass Zeckenarten heimisch werden, die es bisher in Deutschland nicht oder kaum gab. Dazu zählt auch die Wiesenzecke (*Dermacentor reticulatus*), die die Babesiose auf Hunde überträgt.

Diagnose:

Babesia canis, *Babesia vogeli*: Akut: Direkter Erregernachweis aus Kapillarblut und/oder PCR aus EDTA-Blut.

Vorbeugung:

Es gibt gegen die Babesiose des Hundes eine Impfung, die zumindest vor einigen Babesienarten schützt. Der Schutz ist zwar nicht absolut, bietet aber zumindest etwas zusätzliche Sicherheit und mildert die Symptome, falls der Hund sich trotzdem infiziert. Eine Impfung ist bisher (Stand 2021) vor allem sinnvoll, falls der Hund in ein Risikogebiet reisen soll. Da sich die Wiesenzecken und mit ihnen die Babesiose in Deutschland weiter ausbreiten, kann sich dies in Zukunft aber ändern.

Behandlung:

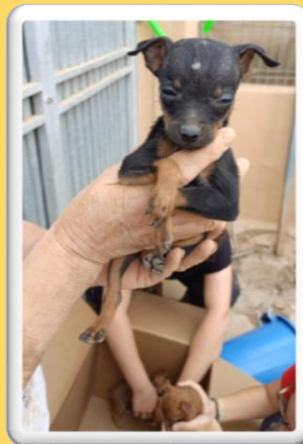
Die Therapie richtet sich nach Art der Babesien, Form der Erkrankung und Schweregrad. Behandelt wird ein infizierter Hund dann einmalig mit einem Imidocarb-Dipropionat gegen die Babesiose. Alternativ ist es auch möglich eine Kombination aus einem Antiprotozoikum und Antihistaminikum gegen allergische Reaktionen zu verabreichen.

Lebenserwartung:

Frühzeitig und erfolgreich behandelt beeinträchtigt die Ehrlichiose die Lebenserwartung deines Hundes in der Regel nicht. Nur chronisch erkrankte Hunde mit Organschäden haben eine deutlich verkürzte Lebenserwartung.

TRAURIGE FA(E)LLE DER LETZTEN WOCHEN

Nachdem die fünf Welpen mit den abgetrennten Schwänzchen alle ein Zuhause fanden, haben wir im Oktober erneut einen Karton vor der Tür vorgefunden mit sechs Welpen. Vermutlich der nächste Wurf derselben Mutter. Sie haben ebenfalls abgetrennte Schwänzchen und einen Hautpilz.



Wir konnten für alle Pflegestellen finden, in denen sie nun aufgepäppelt werden. Fünf der kleinen Wirbelwinde sind sogar schon reserviert 😊



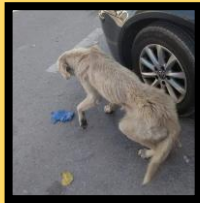
Und WAS IST AUS unseren TRAUERIGEN FA(E)LLEN GEWORDEN, die wir im letzten Newsletter vorstellten

Leider hat sich bei den hier vorgestellten Tieren immer noch nichts getan und sie suchen **IMMER NOCH** ein Zuhause.



RITA, w., geb. 10/2017

Rita streunte an einer Busstation umher. Sie war nur noch Haut und Knochen. Sie hat immer noch Angst, aber ist sehr freundlich.



TURRÓN, m., ca. geb. 01/2018

Er lag auf der Straße und war klapperdürre.

Mittlerweile hat er sich gut erholt und wartet darauf, das Tierheim wieder verlassen zu dürfen.



Wir drücken weiter die Daumen!!



VERMITTELT



VERMITTELT



VERMITTELT



VERMITTELT



VERMITTELT



VERMITTELT

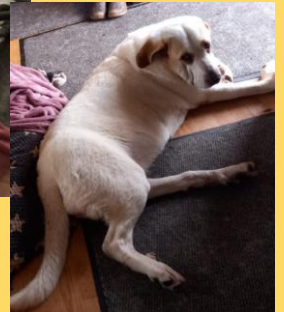


Roland – immer noch im Tierheim

Candy – noch immer im Tierheim

Highlights 2022

Im Jahr 2022 hatten wir ein paar ganz besondere Vermittlungen. Wir freuen uns natürlich für JEDEN unserer Schützlinge, der die Reise in eine Zukunft in einem eigenen Zuhause antreten kann, aber für Hunde, die so viele Jahre bei uns waren, freut es uns nochmal ein bisschen mehr 😊



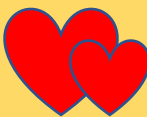
ZAHARA mit ihrem steifen Bein

DOGUI + BORIS

Die zwei Angsthasen
ca. 13 Jahre im Tierheim – zogen
gemeinsam zu noch zwei „Albolotern“



PELUSA, ca. 10 Jahre
im Tierheim - wurde
von einer freiwilligen
Mitarbeiterin
adoptiert

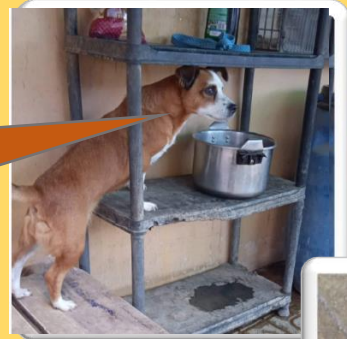


Zum Schmunzeln ..

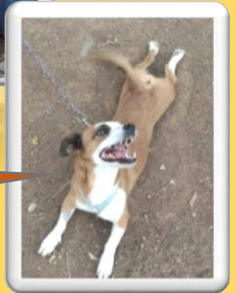
Bürsten mit Gema.
Man sollte sich
zeitig anstellen ☺



INDIA
Guckt doch
grad keiner
her, oder?



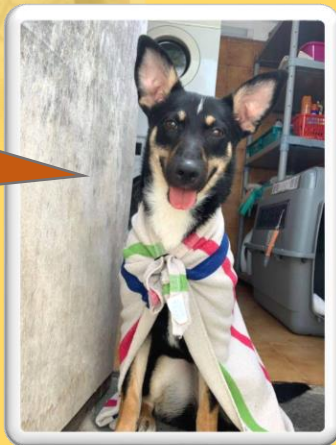
INDIA
Lecker war's
und jetzt erst
mal relaxen ...



VALENTINA
Was könnten wir
denn heute
nehmen ... ??



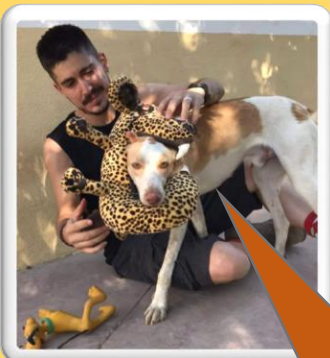
GOLFA
Steht mir
ganz gut,
oder?



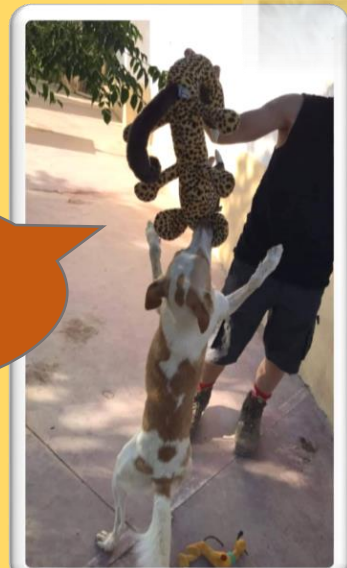
BOSNIA
Auch im Alter
kann man noch
kess aussehen ☹



TEQUILA
Na Hauptsache,
ihr Menschen
findet das
witzig ...



TEQUILA
So, jetzt aber her mit
dem Tiger ...
Schluss mit lustig!



Glücksnasen – vermittelte **HUNDE** (August bis November)



Gloria



Boris



Dogui



Moises



Daphne



Bella



Charly



Brooklyn/Aura



Isa



Mikel



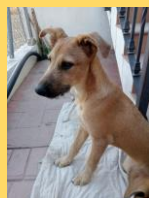
Effi



Bibi



Scooby



Pincho



Emil



Geo



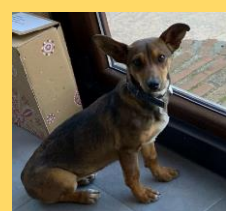
Smile



Milo



Romi



Nuez

Glücksnasen – vermittelte HUNDE (August bis November)



Lobo



Búbal



Lala



Urko



Cañete



Flocke



Luke



Crema



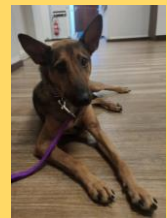
Whisky



Pepa



Rumba



Jara



Heidi



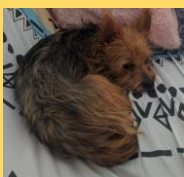
Roshan



Ali



Joan



Mariflor



Charlina

Glücksnasen – vermittelte KATZEN (August bis November)



Princesa



Dante



Pitufa



Luna



Silver



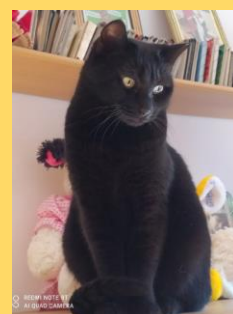
Misha



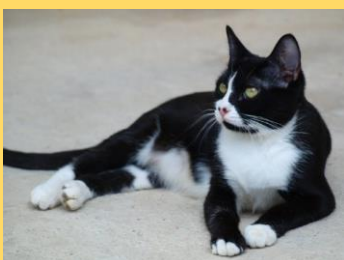
Dodom



Pepin



Kenia



Yoli

„Aktivurlaub“ in Granada
Unser Aufruf in facebook bei Urlaub gegen Hand

3 Wochen im Tierheim des Tierschutzvereins ASOCIACIÓN AMIGOS DE LOS ANIMALES DE GRANADA

Hallo an alle Freunde und Unterstützer des Tierheims!

Als erste offiziell „angeworbene“ UGH‘lerin“ (Urlaub gegen Hand) möchte ich Euch von meinen schönsten und sonnigsten Novemberwochen ever berichten - vielleicht bekommen einige Lust, ihren Urlaub oder einen Teil davon künftig auch auf diese Art und Weise zu verbringen.

Für mich ist die Kombination aus praktischer Arbeit mit Tieren und urlaubsmäßigem Aufenthalt in einem sonnigen Land die ideale Kombination! Und so suchte und fand ich glücklicherweise Anjas Facebook-Aufruf, und nach einigen Nachfragen machten wir es auch gleich fest. Dank ihrer geduldigen Unterstützung fand ich – nach zig Jahren des Nicht-Urlaubens - auch die richtigen Flug- und Busverbindungen. Bzgl. Unterbringung, Transport vor Ort und allem anderen wurde eh gesorgt.

Am 19. Oktober startete ich abends in Memmingen, landete gegen 22 Uhr in Malaga und fuhr dann mit dem Bus nach Granada. Und um 01 Uhr nachts wurde ich da dann von Marga, einer der langjährigen Mitstreiterinnen des Vereins, bei der ich auch wohnen konnte, abgeholt und konnte mich bei ihr erst einmal ausschlafen und akklimatisieren. Das Wetter in Granada war für MICH einfach nur ideal: jeden Tag Sonne satt, klare Luft!!!

Zudem hatte ich das große Glück, dass sowohl in meiner ersten als auch letzten Woche Andrea aus Deutschland vor Ort war und mich freundlicherweise „unter ihre Fittiche“ genommen hat. Mithelfen und arbeiten geht immer: aufmerksam zuschauen, beobachten und dann einfach mit anpacken.



Wie ja die meisten wissen, war im Refugio seit April der Brunnen versiegt, so dass seither Wasser autowise von außen gebracht werden musste. Das war eine meiner ersten Tätigkeiten: mit zwei Autos karrten wir zu zweit oder zu dritt 100-150 solche 6- und 8 l-Kunststoffflaschen an. Diese hatten wir zuvor einzeln unter einem Wasserhahn vor dem Friedhof in Albolote gefüllt. Ein extremer Zusatzaufwand für die Mitarbeiter vor Ort - neben den ganzen anderen Aufgaben und Pflichten!!!

Mitte Oktober war dann die Bohrung eines neuen Brunnens und ich war dabei, als das erste Mal seit Monaten Wasser aus der Leitung kam!! Allerdings eben auch viel Lehm ☹️ Aber immerhin: es ging aufwärts und ich kam immer mehr in den Routine-Tagesablauf rein. Da es ja keine Spaziergänge im üblichen Sinn gibt, werden die Hunde je nach Verträglichkeit in einzelnen Gruppen aus ihren Abteilen und/oder Zwingern gelassen und zusammen entweder im Gang (die kleinen Hunde) oder in anderen Ausläufen (die größeren Hunde) verteilt.

„Aktivurlaub“ in Granada Unser Aufruf in facebook bei Urlaub gegen Hand

Da können sie sich dann für eine Weile „austoben“, Kontakte pflegen, etwas anderes sehen. Derweil werden ihre Käfige gereinigt und mit frischem Wasser und Futter versorgt, so dass sie nach ihrer „Freizeit“ auch gerne wieder dorthin zurückkehren.

Neuzugänge sitzen anfangs einzeln, damit sie sich langsam an ihre neue Situation gewöhnen können. Zudem werden sie medizinisch untersucht, ggf. behandelt, sowie zeitnah kastriert und anschließend fotografiert und von den fleißigen Helfern im Hintergrund online auf verschiedenen Portalen zur Vermittlung vorgestellt. Im Refugio selbst bemühen sich die Mitarbeiter mit viel Erfahrung, Herzblut, Geduld und Streicheleinheiten um diese „verlorenen Seelen“, um sie in ihr neues (hoffentlich nur vorübergehendes) Rudel zu integrieren und um einigen von ihnen das Vertrauen in den Menschen wieder zu geben. Im günstigsten Fall werden die Fellnasen dann bald von „ihren“ künftigen Familien entdeckt, reserviert und nach allerlei Vorbereitungen dorthin gebracht!

Und bei den Vorbereitungen für so einen Transport in ein neues Zuhause durfte ich dabei sein! Ich begleitete Marga mit einigen der Glücklichen zum Tierarzt für einen endgültigen Check Up. Am nächsten Tag werden die (Reise-) Dokumente vom Veterinäramt abgeholt.

Am meisten Freude hatte ich, als ich Maria Jesus (einer freiwilligen Mitarbeiterin im Tierheim, die Tierfriseurin ist) helfen durfte, einige der Strubbel-Exemplare in ihrem Salon von Staub und Schmutz zu befreien und zu verfolgen, wie Maria Jesus anschließend kleine Schönheiten aus ihnen machte. Am darauffolgenden Morgen wurden die aufgeregten Fellnasen dann in Transportboxen verladen und in einer knapp 2-tägigen Autofahrt zu ihren neuen Familien in Deutschland und in die Schweiz gebracht - lauter Happy Ends, wie uns die später gesendeten Fotos zeigten.



Derweil ging und geht im Refugio der Alltag weiter: die unermüdlichen Ehrenamtlichen versorgen „ihre“ neuen und alten Schützlinge, spielen und kuscheln mit ihnen und versuchen ihnen ihre Zeit im Refugio so angenehm wie möglich zu machen - immer in der Hoffnung auf weitere Happy Ends für möglichst viele der liebenswerten Fellnasen!

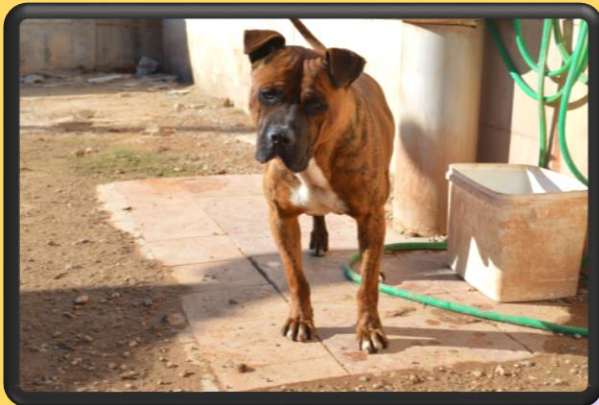
Für mich war nach einer weiteren Woche dann mein Urlaub vorbei und schweren Herzens verabschiedete ich mich von meinen „KollegInnen“, von einigen mir besonders ans Herz gewachsenen Hunden, von Andrea und Marga und auch von Spaniens (für mich) traumhaftem Wetter.

Aber ich plane schon, im kommenden Jahr wieder zu kommen!



**Liebe Barbara,
vielen lieben Dank für
diesen schönen und
informativen Bericht.
Wir und die Fellnasen
freuen uns, dich nächstes
Jahr wiederzusehen.
Bis bald!**

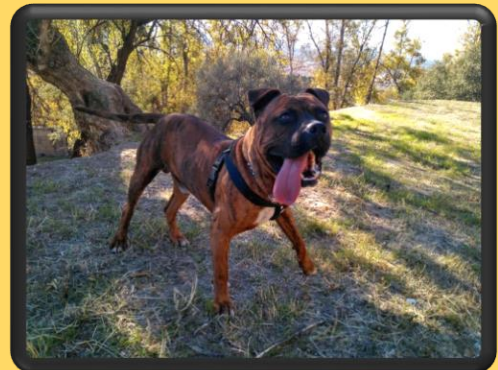
in memoriam – Unsere Himmelskinder



ROLO, m., geb. 07/2016

Eine unserer ehrenamtlichen Helferinnen fand Rolo im Jahr 2017 vor einem Bauernhaus. Zunächst dachte sie, er gehöre dort hin. Doch nach ein paar Tagen merkte sie, dass er offenbar niemandem gehörte und ohne Ziel in der Gegend auf und ab lief. Sie stellte ihm Futter hin. Nach und nach fasste er Vertrauen und schon nach einer Woche konnte sie ihn einfangen.

Er lebte ein paar Jahre bei uns im Tierheim. Rolos gesundheitlicher Zustand wurde im Tierheim im Laufe der Zeit immer schlechter. Schließlich entschloss sich eine Freiwillige im Juli 2020, ihn bei sich zuhause auf Dauerpflegestelle aufzunehmen. Dort hatte er es endlich mal richtig gut. Er blühte auf und genoss sein Leben, bis ihn diesen Sommer die Krankheiten wieder einholten und sie ihn im September gehen lassen musste ...



Wie SIE uns helfen können ..

Neben Spenden und Patenschaften gibt es natürlich auch die Möglichkeit, bei uns direkt mitzuhelfen. Unser Tierheim-Alltag bietet jeden Tag verschiedenste Aufgaben. Ein äußerst vielseitiger Job also ..

z. B. in **Spanien** für:

- **Ambitionierte Reinigungskräfte**, d.h. Menschen, die sich gerne um die Sauberkeit in den Zwingern und Gehegen kümmern möchten. Unsere Tiere sind die meiste Zeit über in ihren Zwingern, manchmal allein, meist aber zu mehreren. Wenn wir morgens kommen, dürfen sie nacheinander in ein Gehege, damit wir ihre Zwinger reinigen und ihnen frisches Wasser und Futter geben können.
- **Handwerker**, d.h. Maurer, Elektriker, Klempner oder am besten Menschen, die alles können (☺). Unser Tierheim ist in die Jahre gekommen und ein echtes „El Dorado“ für Menschen, die über handwerkliches Geschick verfügen.
- **Spaziergänger für unsere Hunde**, d.h. Menschen, die gerne unterwegs sind, um unseren Hunden auch mal „die Welt da draußen“ zu zeigen.
- **Streichler und/oder Fellpfleger**. Wir tun zwar unser Bestes und widmen jedem Hund so viel Aufmerksamkeit und Zuneigung wie möglich, aber im Tierheim-Alltag ist dafür meist nicht viel Zeit übrig.

Sollten Sie sich vorstellen können, für eine Zeit lang bei uns mitzuhelfen, können wir Ihnen zumindest eine Unterkunft bieten. Natürlich können Sie auch Ihre Familie und **selbstverständlich auch Ihre Tiere mitbringen!** Somit ließe sich Ihr Urlaub mit einem nützlichen Arbeitseinsatz verbinden. Keine schlechte Kombination wie wir finden!

Bei Interesse melden Sie sich bitte:
AsociacionAmigosAnimales@yahoo.com
oder
andrewolf69@aol.com



In **Deutschland** suchen wir:

- **PC-Freaks**, d.h. Menschen, die gerne am PC arbeiten, denn nur so können wir auf uns und unsere Schützlinge aufmerksam machen. Hierzu gehören Aufgaben wie Beschreibungen fertigen, Tiere online stellen, Portale betreuen etc.

Ganz dringend suchen wir auch Menschen, die uns bei der Vermittlungstätigkeit helfen!!

Wenn Sie gerne mit Menschen Kontakt haben (per Telefon, WhatsApp, E-Mail etc.) könnten Sie Anfragen zu unseren Tieren beantworten, vorab unseren Fragebogen verschicken und sich somit schon ein erstes Bild von Interessenten machen.

Bei Interesse melden Sie sich bitte:
AsociacionAmigosAnimales@yahoo.com

PATENSCHAFT

Unterstützen Sie unsere Hunde und Katzen mit Ihrer regelmäßigen Spende.

Sie wollen sich aktiv im Tierschutz engagieren, können aber kein Tier bei sich aufnehmen und möchten trotzdem helfen?

Dann ist eine Tierpatenschaft genau das Richtige für Sie!

Wie in jedem Tierheim gibt es auch bei uns Tiere, die es besonders schwer haben. Manche wegen ihres Alters, andere wegen ihres Gesundheitszustandes oder ihres Verhaltens und manche sogar wegen ihres Aussehens.

Da gibt es Katzen und Hunde, die Monate, Jahre oder sogar ihr ganzes Leben im Tierheim verbringen, weil sie nicht mehr klein und niedlich sind, weil sie nicht sofort auf Menschen zugehen, weil sie schüchtern in einer Ecke sitzen, weil sie behindert sind oder weil sie nicht dem Schönheitsideal entsprechen und die falsche Fellfarbe haben!

Die meisten dieser Tiere würden in einem richtigen Zuhause aufleben, glücklich werden und vor allem ihre Familien glücklich machen. Aber bis ein geeigneter Platz gefunden wird, vergehen leider oft sehr viele Monate, manchmal sogar Jahre und einige von unseren Schützlingen erhalten nie die Chance zu zeigen, was in ihnen steckt!

Alle unsere Mitarbeiter – egal ob in Spanien oder in Deutschland - arbeiten ehrenamtlich. Von den Schutzgebühren die wir durch die Vermittlung der glücklichen Hunde und Katzen erhalten, versuchen wir alle Unkosten zu bestreiten. Die Kosten für Futter, Kastrationen, Operationen, Impfungen, Entwurmungen, Blutuntersuchungen, etc. werden durch die Schutzgebühren leider meist nicht gedeckt, weshalb wir dringend auf die Hilfe von Spendern und vor allem auf Paten angewiesen sind.

Von den Zuwendungen, die unsere Fellnasen von ihren Paten erhalten, können wir spezielles Futter, z. B. für Allergiker kaufen, anfallende Tierarztkosten bezahlen oder schwierige OPs ermöglichen. Gerade den Tieren, die es in der Vermittlung viel schwerer haben als andere, bieten wir damit ein Dach über dem Kopf auf Lebenszeit und stellen sicher, dass sie nie wieder hilflos auf der Straße landen. Jedes einzelne Tier in unserer Obhut, das keine eigene Familie finden konnte, bleibt unser Schützling und wird von uns versorgt und betreut bis an sein Lebensende.

Eine Patenschaft ist ein ganz großes Geschenk!

Sie können eine Patenschaft entweder selbst übernehmen oder an einen lieben Menschen verschenken. Die Patenschaften laufen in der Regel bis zur Vermittlung des entsprechenden Tieres, das Sie sich selbstverständlich aussuchen können, sind aber natürlich auch jeweils zum Monatsende kündbar.

Und so funktioniert's :

Sollten Sie sich für eine Patenschaft entschieden haben, wird zwischen Ihnen und dem Tierheim Albolote, in dem sich Ihr Patentier befindet, die Patenschaft festgehalten. Den Patenschafts-Beitrag können Sie monatlich, vierteljährlich, halbjährlich oder jährlich auf das Tierheimkonto überweisen.

Ab einem monatlichen Betrag von EUR 10,-- erhalten Sie eine Patenschafts-Urkunde von dem Tier, welches Sie ausgesucht haben.



Die von Ihnen erbrachten Zuwendungen können selbstverständlich per Spendenbescheinigung dokumentiert und von Ihrem Finanzamt anerkannt werden.



Im Namen unserer Schützlinge sagen wir Ihnen ganz herzlichen Dank!

Ihre Anfrage bezüglich einer Tierpatenschaft richten Sie bitte an: AsociacionAmigosAnimales@yahoo.com

Sie können gerne den hier angefügten Patenschafts-Antrag verwenden:



PATENTIERE

Einige unserer Tiere, deren Vermittlungschancen sehr gering sind und die vermutlich für immer bei uns bleiben, z.B. weil ...

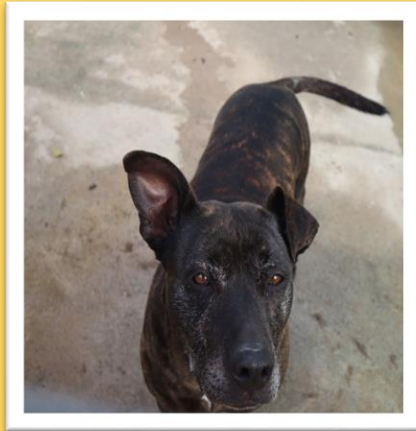
- sie gegenüber Fremden nicht unproblematisch sind ..

Pepo



Pepo hat 3 Paten

Tort



Tort hat 1 Patin

Mario



Mario hat 1 Patin

- sie gegenüber anderen Hunden nicht unproblematisch sind ...

Rambo



Rambo hat 3 Paten

Pomelo



Pomelo hat 2 Patinnen

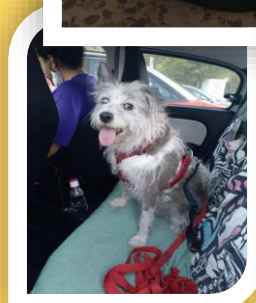
- weil sie krank sind und sie keine Vermittlungschancen haben ...



BOSNIA, w., geb. ca. 2010

Bosnia ist eine absolut liebe, verschmuste und ruhige Hündin. Sie ist trotz ihrer traurigen Geschichte sehr lebensfroh. Sie läuft brav an der Leine, kennt Auto fahren und hat keine Angst vor nichts.

Bosnia hat einige Tumore. Die Tierärztin hat aber von einer Operation abgeraten. Sie lebt nun schon mehrere Jahre mit dem Krebs und es geht ihr gut. Sie darf bis zu ihrem Lebensende auf einer Pflegestelle in Spanien bleiben und wir unterstützen die Familie.

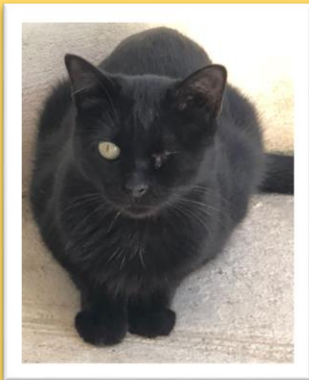


PATENTIERE

Einige unserer Tiere, deren Vermittlungschancen sehr gering sind und die vermutlich für immer bei uns bleiben, z.B. weil ...

- sie eine nicht behandelbare Krankheit haben ...

Coke



Coke hat 1 Patin

Vera



Vera hat 1 Patin

- sie ihre Angst gegenüber uns Menschen nicht überwinden können ...

Nala



Nala hat 4 Patinnen

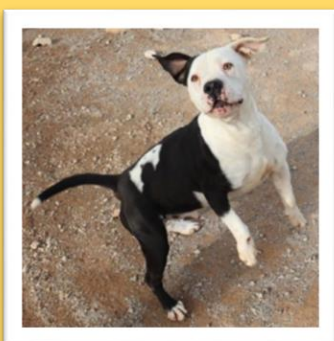
Sierra



Sierra hat 1 Patin

- oder weil sie einfach im falschen Fell geboren wurden.

Gaspar



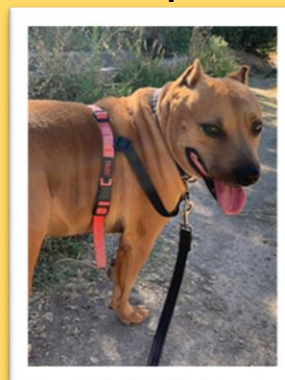
Gaspar hat 2 Paten

Sara



Sara hat 1 Patin

Boop



Boop hat 1 Paten

Yoko



Yoko hat 1 Paten



SPENDE

Unterstützen Sie unsere Hunde und Katzen mit Ihrer einmaligen Spende.

Wir erhalten keinerlei staatliche Zuschüsse und finanzieren uns zu 100% aus privaten Spenden

Vielen lieben Dank!

Sie können Ihre Spende auf das nachfolgend genannte Bankkonto überweisen:

Asociación Amigos de los Animales
IBAN: ES36 3023 0184 3155 5941 1615
BIC: BCOEESMM023

ODER

via PayPal
tierversmittlung-albolote@web.de

Bitte geben Sie als Verwendungszweck **“SPENDE”** an.

Falls Sie eine **Spendenquittung** benötigen, geben Sie bitte bei der Überweisung Ihren **Namen und Anschrift** mit an.



DANKE!!!!

Wir hoffen, dass Ihnen das Lesen unseres Newsletters Freude bereitet hat und wir Ihnen einen Überblick über die letzten Monate geben konnten.

Wir danken allen Unterstützern für die Hilfe, unseren Adoptanten, dass sie einem Tierschutztier ein Zuhause geschenkt haben und all unseren Geld-Spendern, die uns ermöglichen, die Arbeit vor Ort zu unterstützen und Tiere übergangweise hier in einer Tierpension in Süddeutschland unterbringen zu können.

Ein großer Dank geht auch an all unsere Freiwilligen

in Spanien:

ADA, ADRA, ALEX, ALMUDENA,
ANA, ANDREA, CARMEN S., CRIS, ELVIRA,
INES, INMA, JESUS, JORGE, LUIS, MARGA,
M. CARMEN, M. JESUS, NATI, NIEVES,
PATRI, PILAR, SAMUEL, SERGIO, SONIA,
VANESA, ...

Unsere Tierärzte
+ Tierarzt-
Helferin:

IRENE, PATRICIA
+ JAVIER der Klinik FAUNA
RAFAELA

UND

**an all die freiwilligen Helfer in Deutschland,
die uns bei der Vermittlung der Tiere
helfen und/oder eine Pflegestelle für
unsere Schützlinge bieten!**



Euer Albolote Team

